

Verfahrensbeschreibung**Teilhabe am Arbeitsmarkt (§ 16i SGB II)**

Lfd. Nr.: 6

Mitgeltende Dokumente: Leitfaden zur Teilhabe am Arbeitsmarkt (§ 16i SGB II)**Bearbeitung: FD 56.2 Krebs****Variante 1: Akquise und Zusteuerung über das beschäftigungsanbahnende Coaching „JobAccess“****Variante 2: Akquirierung der Arbeitsplätze durch AGS****Variante 3: Arbeitgeber äußert Interesse an einer geförderten Einstellung**

Schritte							Dokumente / Hinweise
	IFK	AGS	PM	PM-Assistenz	Maßnahmeträger	Arbeitgeber	
Variante 1: Akquise und Zusteuerung über das beschäftigungsanbahnende Coaching „JobAccess“							
Erstellung einer IFK-bezogenen Abfrage durch 56.3 (ggf. zukünftig über BI)			●				
Vorprüfung/Filterung, tatsächliche Verfügbarkeit, passt Angebot der Maßnahme zur geplanten Strategie	●						„§16i Prüfungsschema“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)
Wille des eLb hinsichtlich der Teilnahme an „JobAccess“ erfragen	●						
Meldung der interessierten eLb an den Maßnahmeträger			●				
Gespräch (inkl. Prüfung §45 SGB III, Einbuchung, Kooperationsplan erstellen , Bewilligungsbescheid) mit dem an dem beschäftigungsanbahnenden Coaching „JobAccess“ interessierten eLb (ggf. auch Dreiergespräch mit Maßnahmeträger möglich)	●						siehe Verfahrensbeschreibung zu § 45 SGB III (MAT) comp.ASS Hilfeprodukt: „JobAccess“ (beschäftigungsanbahnendes Coaching)
<u>während des beschäftigungsanbahnenden Coachings „JobAccess“:</u> anlassbezogene Abstimmung (Gesprächsbedarf) - mit der IFK (teilnehmerbezogen/ voraussichtliche Beschäftigungsmöglichkeiten, weitere Erkenntnisse und Entwicklungen) und - mit dem PM (Anbahnung von Beschäftigungen, anstehende Anträge usw.)						●	
Vorstellung der eLb bei Arbeitgebern						●	
bei Vorhandensein eines konkreten Bewerbers: Ausgabe des Antragsvordrucks an interessierte Arbeitgeber						●	„§16i Antrag Arbeitgeber“ in comp.ASS (Termin-Druckrollbalken)

Schritte							Dokumente / Hinweise	
	IFK	AGS	PM	PM-Assistenz	Maßnahmeträger	Arbeitgeber		
Beantragung eines nach § 16i SGB II geförderten Arbeitsverhältnisses							●	
Prüfung des Antrages und Dokumentation, ob der Antrag dem Grunde nach genehmigt werden kann			●					„§16i Prüfungsschema Eingang Antrag“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)
Information an den Arbeitgeber			●					telefonisch oder per E-Mail
Kopie des Arbeitsvertrages bei der IFK vorlegen							●	
Kopie des Arbeitsvertrages weiterleiten an PM	●							
Dokumentation der Überprüfung der Fördervoraussetzungen/ Abgleich mit den Angaben aus dem Antrag			●					„§16i Überprüfung Arbeitsvertrag“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)
Berechnung des Lohnkostenzuschusses und des Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)				●				„§16i Berechnung Lohnkostenzuschuss“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein) und „§16i Berechnung LKZ“ in comp.ASS (Termin-Druckrollbalken)
Anlegen der Stelle in comp.ASS				●				
Erstellung und Versand des Bewilligungsbescheides an den Arbeitgeber und Information an die IFK			●					„§16i Bewilligungsbescheid“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)
eLb auf die nach § 16i SGB II geförderte Stelle buchen	●							
Zuweisung des eLb zum Arbeitgeber	●							„§16i Zuweisung zum Arbeitgeber“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)
Dokumentation des Betreuungsumfanges während des beschäftigungsbegleitenden Coachings „JobCompanion“	●							„§16i Dokumentation Betreuungsumfang JobCompanion“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)
Zuweisung des eLb zum beschäftigungsbegleitenden Coaching „JobCompanion“ Beginn JobCompanion: zeitgleich mit Arbeitsaufnahme Dauer JobCompanion: bis zum Ende des Beschäftigungsverhältnisses möglich Pflicht zur Freistellung durch den Arbeitgeber besteht nur im 1. Jahr	●							„§16i Zuweisung JobCompanion“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)
Information an den Träger bezüglich der Zuweisung	●							„§16i JobCompanion Mitteilung Träger“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)

Schritte	IFK	AGS	PM	PM-Assistenz	Maßnahmeträger	Arbeitgeber	Dokumente / Hinweise
<u>während des nach § 16i SGB II geförderten Beschäftigungsverhältnisses:</u> jährliche oder anlassbezogene Abstimmung zwischen Maßnahmeträger und IFK (ggf. auch Einbeziehung des Arbeitgebers) über die dokumentierten Integrationsfortschritte ggf. Anpassung des Betreuungsumfanges des beschäftigungsbegleitenden Coachings „JobCompanion“ und Dokumentation per Termin-Eintrag	●				●		
Abrechnung des Lohnkostenzuschusses				●			
Variante 2: Akquirierung der Arbeitsplätze durch AGS							
Vorprüfung/Filterung, tatsächliche Verfügbarkeit, passt Angebot der Maßnahme zur geplanten Strategie	●						„§16i Prüfungsschema“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)
eLb das Angebot machen, ein gefördertes Arbeitsverhältnis über § 16i SGB II zur Zielerreichung zu nutzen; eLb nach „Ressourcen“ fragen → nur bei fehlenden Ressourcen des eLb erfolgt die Akquirierung durch den AGS	●						
Information an AGS mit der Bitte eine Stelle zu akquirieren	●						
Information der Arbeitgeber über Förderbedingungen (Info an Maßnahmeträger über AG-Kontakt)		●					
bei <u>Vorhandensein</u> eines <u>konkreten eLb</u> : Ausgabe des Antragvordrucks an Arbeitgeber und Information an das PM über die bevorstehende Beantragung		●					„§16i Antrag Arbeitgeber“ in comp.ASS (Termin-Druckrollbalken)
Beantragung eines nach § 16i SGB II geförderten Arbeitsverhältnisses						●	
Prüfung des Antrages und Dokumentation, ob der Antrag dem Grunde nach genehmigt werden kann			●				„§16i Prüfungsschema Eingang Antrag“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)
Information an den Arbeitgeber			●				telefonisch oder per E-Mail
Kopie des Arbeitsvertrages bei AGS vorlegen						●	
Kopie des Arbeitsvertrages weiterleiten an PM		●					

Schritte						Dokumente / Hinweise	
	IFK	AGS	PM	PM-Assistenz	Maßnahmeträger		Arbeitgeber
Dokumentation der Überprüfung der Fördervoraussetzungen/ Abgleich mit den Angaben aus dem Antrag			●				„§16i Überprüfung Arbeitsvertrag“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)
Berechnung des Lohnkostenzuschusses und des Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)				●			„§16i Berechnung Lohnkostenzuschuss“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein) und „§16i Berechnung LKZ“ in comp.ASS (Termin-Druckrollbalken)
Anlegen der Stelle in comp.ASS				●			
Erstellung und Versand des Bewilligungsbescheides an den Arbeitgeber und Information an den AGS			●				„§16i Bewilligungsbescheid“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)
eLb auf die nach § 16i SGB II geförderte Stelle buchen		●					
Zuweisung des eLb zum Arbeitgeber		●					„§16i Zuweisung zum Arbeitgeber“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)
Dokumentation des Betreuungsumfanges während des beschäftigungsbegleitenden Coachings „JobCompanion“		●					„§16i Dokumentation Betreuungsumfang JobCompanion“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)
Zuweisung des eLb zum beschäftigungsbegleitenden Coaching „JobCompanion“ Beginn JobCompanion: zeitgleich mit Arbeitsaufnahme Dauer JobCompanion: bis zum Ende des Beschäftigungsverhältnisses möglich Pflicht zur Freistellung durch den Arbeitgeber besteht nur im 1. Jahr		●					„§16i Zuweisung JobCompanion“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)
Information an den Träger bezüglich der Zuweisung		●					„§16i JobCompanion Mitteilung Träger“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)
<u>während des nach § 16i SGB II geförderten Beschäftigungsverhältnisses:</u> jährliche oder anlassbezogene Abstimmung zwischen Maßnahmeträger und IFK (ggf. auch Einbeziehung des Arbeitgebers) über die dokumentierten Integrationsfortschritte ggf. Anpassung des Betreuungsumfanges des beschäftigungsbegleitenden Coachings „JobCompanion“ und Dokumentation per Termin-Eintrag		● ●			●		

Schritte							Dokumente / Hinweise
	IFK	AGS	PM	PM-Assistenz	Maßnahmeträger	Arbeitgeber	
Abrechnung des Lohnkostenzuschusses				●			
Variante 3: Arbeitgeber äußert Interesse an einer geförderten Einstellung							
Interesse bekunden an einer geförderten Einstellung und Benennung der Stelle sowie der konkreten Person zur Besetzung der Stelle						●	
Info an IFK mit der Bitte um <ul style="list-style-type: none"> - Prüfung, ob eine Zuweisung sinnvoll und möglich ist - der Wille des eLb vorhanden ist - Prüfung der Fördervoraussetzungen 			●				
Prüfung der Fördervoraussetzungen des eLb	●						„§16i Prüfungsschema“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)
wenn eLb <u>nicht</u> zum förderfähigen Personenkreis gehört bzw. der Arbeitgeber keinen konkreten Arbeitnehmer benennt: <ul style="list-style-type: none"> - Prüfung, ob alternativ die Voraussetzungen des § 16e SGB II erfüllt sind - Weiterleitung der Stelle an den Maßnahmeträger zur Besetzung der Stelle im Rahmen von „JobAccess“ (siehe weiter Verfahren unter Variante 1) 			●				
<u>wenn eLb zum förderfähigen Personenkreis gehört:</u> Information an den Arbeitgeber			●				
Beantragung eines nach § 16i SGB II geförderten Arbeitsverhältnisses						●	„§16i Antrag Arbeitgeber“ in comp.ASS (Termin-Druckrollbalken)
Prüfung des Antrages und Dokumentation, ob der Antrag dem Grunde nach genehmigt werden kann			●				„§16i Prüfungsschema Eingang Antrag“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)
Information an den Arbeitgeber			●				telefonisch oder per E-Mail
Kopie des Arbeitsvertrages bei der IFK vorlegen						●	
Kopie des Arbeitsvertrages weiterleiten an PM	●						
Dokumentation der Überprüfung der Fördervoraussetzungen/ Abgleich mit den Angaben aus dem Antrag			●				„§16i Überprüfung Arbeitsvertrag“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)

Schritte						Dokumente / Hinweise
	IFK	AGS	PM	PM-Assistenz	Maßnahmeträger	
Berechnung des Lohnkostenzuschusses und des Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)				●		„§16i Berechnung Lohnkostenzuschuss“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein) und „§16i Berechnung LKZ“ in comp.ASS (Termin-Druckrollbalken)
Anlegen der Stelle in comp.ASS				●		
Erstellung und Versand des Bewilligungsbescheides an den Arbeitgeber und Information an die IFK			●			„§16i Bewilligungsbescheid“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)
eLb auf die nach § 16i SGB II geförderte Stelle buchen	●					
Zuweisung des eLb zum Arbeitgeber	●					„§16i Zuweisung zum Arbeitgeber“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)
Dokumentation des Betreuungsumfanges während des beschäftigungsbegleitenden Coachings „JobCompanion“	●					„§16i Dokumentation Betreuungsumfang JobCompanion“ in comp.ASS (Termin-Textbaustein)
Zuweisung des eLb zum beschäftigungsbegleitenden Coaching „JobCompanion“ Beginn JobCompanion: zeitgleich mit Arbeitsaufnahme Dauer JobCompanion: bis zum Ende des Beschäftigungsverhältnisses möglich Pflicht zur Freistellung durch den Arbeitgeber besteht nur im 1. Jahr	●					„§16i Zuweisung JobCompanion“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)
Information an den Träger bezüglich der Zuweisung	●					„§16i JobCompanion Mitteilung Träger“ in comp.ASS (Briefeditor-Textbaustein)
<u>während des nach § 16i SGB II geförderten Beschäftigungsverhältnisses:</u> jährliche oder anlassbezogene Abstimmung zwischen Maßnahmeträger und IFK (ggf. auch Einbeziehung des Arbeitgebers) über die dokumentierten Integrationsfortschritte ggf. Anpassung des Betreuungsumfanges des beschäftigungsbegleitenden Coachings „JobCompanion“ und Dokumentation per Termin-Eintrag	●				●	
Abrechnung des Lohnkostenzuschusses				●		

Freigegeben am/durch:

03.11.2022

(gez. Rehbein)

24.10.2023

redaktionelle Änderungen

(Krebs)